

ZWEITE  
KAMMERMUSIK

IM KLEINEN SAALE DES  
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG  
MITTWOCH, DEN 5. NOVEMBER 1919.

AUSFÜHRENDE:

die Herren **Otto Weinreich** (Klavier), Konzertmeister **Edgar Wollgandt**, **Carl Wolschke** (Violine), **Karl Herrmann** (Viola) und Professor **Julius Klengel** (Violoncell).

PROGRAMM.

**Quintett** für Klavier, zwei Violinen, Bratsche und Violoncell (D moll)  
VON **HEINRICH RIETSCH**. (Manuskript. Zum ersten Male. Rietsch, geb. 1860  
zu Falkenau a. d. Eger, lebt in Prag.)

I. Leidenschaftlich bewegt. II. Ein wenig breit. III. Lebhaft. — Ruhigeres Zeit-  
maß. IV. In mäßiger Bewegung.

**Trio** für Violine, Viola und Violoncell (D moll Op. 29) VON **VOLKMAR  
ANDREAE**. (Zum ersten Male. Andreae, geb. 1879 in Bern, lebt in Zürich.)

I. Allegro moderato. II. Allegretto. III. Molto lento. IV. Molto vivace.

**Trio** für Pianoforte, Violine und Violoncell (H dur Op. 8, 1. Ausgabe)  
VON **JOHANNES BRAHMS**.

I. Allegro con moto. II. Scherzo: Allegro molto. III. Adagio non troppo —  
Allegro — IV. Allegro molto agitato.

*Es wird gebeten, sich zwischen den einzelnen Sätzen der Beifallsäußerungen zu enthalten.*

---

Konzertflügel von **Julius Blüthner**.  
Partituren sind im Erdgeschoß erhältlich.

---

Anfang 7 Uhr.

---

3. Kammermusik: Mittwoch, den 31. Dezember, 6 Uhr.  
Klaviertrio D moll Op. 63 VON **SCHUMANN**. Klaviersonate D dur Op. 53 VON **SCHUBERT**.  
Quartett A moll Op. 132 VON **BEETHOVEN**.

---

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.



KAMMERMUSIK

IN LEIPZIG

VERLAG

1870